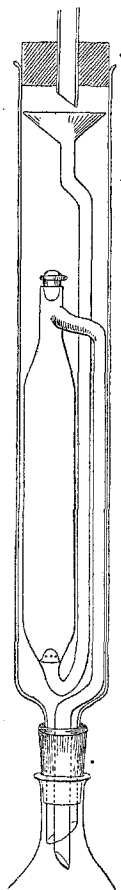


die einzelnen Theile sind leicht abnehmbar und ersetzbar und der besseren Haltbarkeit wegen durch Eisenbänder zusammengepresst.

Eine neue automatische Vorrichtung zur Entnahme von Proben, insbesondere von Erzen, hat Clarksons¹⁾ construiert. Das Erz wird

Fig. 37.



in einen schnell rotirenden Trichter geschüttet, unter welchem sich ein Kegel befindet, der die Vertheilung der Substanz bewirkt. Diese fällt in Form eines hohlen Kegels in ein rundes Gefäss, das mit zwei radial gestellten, segmentartigen Räumen versehen ist, die zwei getrennte Proben liefern, während das übrige Erz nach anderer Seite hin fortgeschafft wird. Die Probengrösse bestimmt man durch die Grösse des Kreissegments. Die Vorrichtung soll besonders für Eisenerz sehr zu empfehlen sein.

Eine Vorrichtung zur Verhütung des Zerspringens von Gefässen, die zur Aufnahme von unter Druck stehenden Flüssigkeiten dienen sollen, hat E. Schmoll²⁾ construiert. Dieselbe besteht darin, dass sich in der Gefäss-Wandung ein Loch befindet, welches durch ein Ventil geschlossen wird. Bei Ueberdruck öffnet sich dieses und das überschüssige Gas entweicht.

Apparate zur Extraction von Flüssigkeiten hat H. Bremer³⁾ construiert. Die Vorrichtungen haben neben einfacher Construction und handlicher Form noch den Vortheil, dass das Extractionsmittel die Flüssigkeit auf allen Seiten durchstreicht. Fig. 37 zeigt einen Apparat zum Extrahiren mit Flüssigkeiten, welche specifisch leichter sind als das Lösungsmittel der zu extrahirenden Substanz. In dem äusseren Mantel aus Glas oder Metall befindet sich ein inneres Glasgefäss, dessen bauchiger Theil die zu extrahirende Flüssigkeit aufnimmt. In das bauchige Glasgefäss ist unten eine 6—7 mm weite Glasröhre eingeschmolzen, welche an ihrem in den bauchigen Theil hineinragenden Ende zugeschmolzen und seitlich mit einem Kranz feiner Oeff-

¹⁾ Teknisk Tidskrift 1894, S.12, durch Berg- u. Hüttenmännische Zeitung **53**, 146.

²⁾ D. R.-P. 72332 durch Chemiker-Zeitung **18**, 181.

³⁾ Forschungsberichte über Lebensmittel etc. **1**, 20.